



Ausschreibung CenterFire Cup 2018

Dieser Cup wird in **6** Runden durchgeführt, wobei in jeder Runde ein 54 Schussprogramm zu absolvieren ist. Der jeweilige Parcours wird erst vor Ort durch unsere Range Officer erklärt. Es ist aber immer ein 54 Schussprogramm, welches auf Zeit geschossen wird.

Jede Runde dauert zwei Monate und das Programm variiert von Runde zu Runde. Während dieser Rundendauer kann am Bewerb beliebig oft teilgenommen werden. Eine Anmeldung auf unserer Webseite www.centerfire.at ist notwendig, um die Wartezeiten an den Bewerbstagen so kurz wie möglich zu halten.

Ausrüstung

Neben einer FFW werden immer ein Holster und mehrere Magazine/Speedloader benötigt. Zusätzlich benötigtes Equipment wird extra angeführt.

Termine

Runde	Zeitraum	Bewerbsmotto
1	Jän.-Feb. 2018	Yeti Attack – A Winter's Tale
2	Mär.-Apr. 2018	Be prepared – The „Prepper“ Challenge <i>+Taschenlampe oder Lauflicht</i>
3	Mai.-Jun. 2018	Clandestine Services – Basic Training <i>+Langwaffe im FFW Kaliber (Leihwaffe Glock+Roni verfügbar)</i>
4	Jul.-Aug. 2018	El Presidente
5	Sep.-Okt. 2018	„There and back again“
6	Nov.-Dez. 2018	Clandestine Services – Advanced Training

Die genauen Bewerbstage findest du auf www.centerfire.at

Location

Stammersdorf / Erbpostgasse Keller 10

Fahre die Erbpostgasse stadtauswärts, bei der letzten Straßenlaterne auf der rechten Seite bist du richtig.

Nenngeld

Das Nenngeld pro Start beträgt EUR 10,-. Nachkauf ist unbegrenzt möglich.

Wertungsklassen

- A) Pistole GK
- B) Revolver GK
- C) Pistole KK

Munition und Visierung

Max. Kaliber .45 ACP ; **Magnumladungen sind verboten!**

Nur offene Visierung

Wertung

Jede Runde, als auch der Cup wird in den drei Wertungsklassen separat gewertet.

Für die Cup-Wertung werden die besten vier Rundenergebnisse herangezogen.

Siegerehrung

Nach jeder Runde gibt es eine Siegerehrung. Am Ende des Jahres gibt es die Siegerehrung des Cups. Die Siegerehrungen werden separat bekannt gegeben. Es werden Medaillen/Pokale und Urkunden vergeben.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Den Anordnungen der Standaufsicht und Wettkampfleitung ist Folge zu leisten. Jeder Teilnehmer hat einen gültigen Lichtbildausweis mitzuführen. Die Teilnahme ist nur mit zugelassenen und – falls erforderlich – registrierten Waffen und zugelassener Munition gestattet. Die Teilnahme ist nur möglich, wenn kein aufrechtes Waffenverbot gegen den Teilnehmer besteht. Der Veranstalter und die Wettkampfleitung übernehmen keine wie immer geartete Haftung. Jeder Teilnehmer ist für jeden abgegebenen Schuss selbst verantwortlich und haftet für jegliche von ihm verursachten Schäden. In allen Zweifelsfällen entscheidet die Wettkampfleitung. Die Protestgebühr beträgt EUR 50,- pro Protestfall. Jeglicher Verstoß gegen die Platzordnung, Schießstandordnung oder Wettkampfbedingungen führt zu sofortigem Ausschluss vom Bewerb und Verlust des Nenngeldes.

Es besteht Schutzbrillen- und Gehörschutzpflicht!